

Baphomets Fluch 5 - Interview mit Petra Konradi (Nicole Collard)

Was bedeutet „Baphomets Fluch“ für dich?

„Baphomets Fluch“ ist für mich ein absolutes Kultspiel. Ich finde es großartig. Es gibt es schon seit 96 und jetzt bin ich Teil dieses Spiels. Fantastisch.

Wie findest du den neuen Teil?

Eine großartige Fortsetzung. Super spannend erzählt. Und ich glaube, dass die Spieler begeistert sein werden. Aber ich darf ja noch nicht so viel verraten.

Wie unterscheidet sich die Arbeit an Spielen von anderen Sprachaufnahmen?

Die Arbeit an Spielen ist Schauspiel. Du darfst dich ganz in die Rolle reingeben. Du kannst alles sein. Und du darfst alles erleben. Von absoluter Trauer über riesengroße Glücksmomente. Da passiert einfach unglaublich viel. Und sonst ist man halt oft die Stimme aus dem „Off“. Du musst dich zurück nehmen, du darfst nicht deine eigene Meinung mit reinbringen. Spielen macht einfach Spaß.

Beschreibe doch mal deine Rolle aus deiner Sicht?

Nico ist eine richtig coole Type. Die weiß genau, wo es langgeht. Und ich glaube, sie hat eine kleine Schwäche für George. Sie hat natürlich ein klares Ziel: Sie will die Titelstory. Und sie tut alles dafür. Eine taffe Frau. Ich mag die.

Du bist die „Neue“ im Team – lässt du dich von den Vorgängerspielen inspirieren? Was machst du anders?

Natürlich habe ich mir die alten Spiele angeschaut und ich muss sagen: Hochachtung vor den Kollegen. Ganz klasse gemacht. Und natürlich lasse ich mich auch inspirieren. Ich meine, die Rolle ist ja schon vorgegeben. Nico verändert sich ja nicht groß. Was ich anders mache: Ich bringe mich rein. Meine Persönlichkeit. Soweit ich das darf.

Danke Petra!

Baphomets Fluch 5 - Interview mit Alexander Schottky (George Stobbart)

Was bedeutet Baphomets Fluch für dich?

Es ist absolut fantastisch, so lange an einem solchen Projekt beteiligt sein zu dürfen. George ist mir sehr ans Herz gewachsen, vor allem weil die Fans mir immer wieder bestätigen wie toll sie meine Arbeit finden und wie sehr sie meine Stimme für George lieben. Das tut einfach gut für eine so lange Zeit so geschätzt zu werden und von so vielen Fans immer wieder kontaktiert zu werden. Ich bekomme im Schnitt 5-10 Emails pro Monat von Fans, denen ich dann manchmal auch kleine Aufnahmen mache, wo "George" sie begrüßt oder zum Geburtstag gratuliert. Die Fans haben daran Riesenspaß.

Wie findest du den neuen Teil?

Der neue Teil ist unglaublich umfangreich und es wird demnach ein fantastisches Abenteuer zu erleben geben. Wir haben immer wieder herzlich gelacht bei den Aufnahmen, weil George in die lustigsten Situationen gerät und die Dialoge sind wieder voll von genialen Momenten. Trotzdem bleibt der neue Teil der Tradition treu und wir treffen eine Menge alter Bekannter! Vor allem ist Nico natürlich wieder dabei und da knistert es gewaltig... Mehr soll aber nicht verraten werden.

Wie unterscheidet sich die Arbeit an Spielen von anderen Sprachaufnahmen?

Vor allem der Umfang ist unvergleichbar groß, wir haben für diese erste Session an 5 Tagen mehr als 300 Seiten Text aufgenommen, es ist also wirklich harte Arbeit. Zudem ist es spannend, in der Figur verschiedene mögliche Handlungsstränge zu erzählen, da ja in einem Spiel immer eine ganze Menge verschiedener Dinge passieren können.

Beschreibe deine Rolle aus deiner Sicht.

George ist wie immer George. Er ist extrem clever und ich mag seine süffisante Art und Weise, Dinge zu kommentieren. Das liegt mir sehr, da ich das Leben auch mit einer gewissen Portion Humor betrachte.

Erzähl uns eine lustige Anekdote aus der Arbeit an der Baphomets-Serie!

"Haben Sie diese rote Clownsnase schon einmal gesehen" - ich werde nie vergessen, wie mich dieser Satz im ersten Teil genervt hat. Ich glaube, er wurde 5000 mal aufgenommen (leicht übertrieben, würde George sagen). George hasst Clowns und ich hasse Clowns (da sind wir uns einig) und im ersten Teil schleppt er diese Clownsnase mit sich rum von Anfang an und fragt jeden nach dieser verdammten Nase... Ich werde den Satz nie vergessen!

Danke Alex!